

Bernd Bendixen · Galina Hesse · Horst Rothe

Russisch aktuell

Der Sprechtrainer

Alltagsdialoge mit Standardredewendungen

2005

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Inhalt

VORBEMERKUNGEN.....	IX
1. VORLAUFÜBUNGEN – VORLAUFWORTSCHATZ	1
1.1. DIE HÄUFIGSTEN LEXIKALISCHEN EINHEITEN: 001 BIS 108	3
1.2. DIE HÄUFIGSTEN LEXIKALISCHEN EINHEITEN: 109 BIS 198	5
1.3. DIE HÄUFIGSTEN LEXIKALISCHEN EINHEITEN: 198 BIS 306	8
2. VORLAUFÜBUNGEN – LEXIK ZU BILDERN	11
2.1. DER MENSCH.....	11
2.1.1. Mann und Frau I.....	11
2.1.2. Mann und Frau II.....	11
2.1.3. Beim Arzt	12
2.2. UNTERWEGS	12
2.2.1. Im Eisenbahnabteil.....	12
2.2.2. Auf dem Bahnhof.....	12
2.2.3. In der Stadt	12
2.2.4. An der Metro.....	13
2.3. BESORGUNGEN	13
2.3.1. Bäckerei / Konditorei	13
2.3.2. Obst- und Gemüseladen	13
2.3.3. Buchhandlung.....	14
2.3.4. Im Warenhaus	14
2.3.5. Einkäufe für die Dame	14
2.3.6. Einkäufe für den Herrn.....	15
2.3.7. Einkäufe für sie und ihn	15
2.4. FREIZEIT	16
2.4.1. Auf der Datsche.....	16
2.4.2. In der Datsche.....	16
2.4.3. Im Garten	17
2.4.5. Beim Friseur.....	17
2.4.5. Im Café.....	17
2.4.6. An der Theaterkasse	17
2.4.7. Im Theaterfoyer.....	18
2.4.8. Ballettvorstellung	18
2.5. HOBBY.....	18
2.5.1. Backen.....	18
2.5.2. Handarbeiten	18
2.5.3. Fotografieren	19
2.5.4. Malen	19
2.6. DIE WOHNUNG IN DER STADT	19
2.6.1. Der Flur.....	19
2.6.2. Das Arbeitszimmer.....	20
2.6.3. Das Wohnzimmer.....	20
2.6.4. Die Küche.....	20
2.6.5. Das Bad	20

3. DIALOGMODUL – STANDARDSITUATIONEN.....	21
3.1. (A) BEGRÜßUNG.....	21
3.2. (B) VERABSCHIEDUNG UND ABSCHIEDSWÜNSCHE.....	24
3.3. (C) ENTSCHULDIGUNG UND ERWIDERUNG.....	26
3.4. (D) ANREDE / ANSPRECHEN.....	28
3.5. (E) BEKANNTMACHEN / VORSTELLUNG.....	30
3.6. (F) BITTEN, DANKEN.....	32
3.7. (G) EINLADUNG (ANNAHME UND ABLEHNUNG).....	39
3.8. (H) GLÜCKWÜNSCHE.....	42
3.9. (I) TRINKSPRÜCHE.....	44
4. DIALOGMODUL – KOMPLEXE ANWENDUNG.....	45
4.1. IN DER STADT.....	45
4.1.1. (A) Erkundigungen nach dem Weg.....	45
4.1.2. (B) Am Zeitungsstand.....	51
4.1.3. (C) Schilder und Tafeln als optische Wegweiser.....	53
4.2. IM HOTEL.....	54
4.2.1. (D) Zimmerbestellung.....	54
4.2.2. (E) Ankunft.....	56
4.2.3. (F) Zahlungsmittel.....	58
4.2.4. (G) Kartenbestellung.....	59
4.3. IM DIENSTLEISTUNGSSEKTOR.....	62
4.3.1. (H) Beim Arzt.....	62
4.3.2. (I) In der Apotheke.....	65
4.3.3. (K) Beim Zahnarzt.....	68
4.3.4. (L) Beim Friseur.....	70
4.4. BESUCHE DIENSTLICH UND PRIVAT.....	73
4.4.1. (M) In dienstlichem Auftrag.....	73
4.4.2. (N) Einladung in die Wohnung.....	75
4.4.3. (O) Einladung zum Ausstellungsbesuch.....	77
5. ZUSATZMATERIALIEN.....	79
5.1. RUSSISCHE LIEDER.....	79
5.1.1. Den weiten Weg wir fahr'n.....	80
5.1.2. Katjuscha.....	80
5.1.3. Oh du schöner Vogelbeerbaum.....	81
5.1.4. Schwarzer Augen Glut.....	81
5.1.5. Moskauer Abende.....	82
5.1.6. Abendglocken.....	82
5.1.7. Kalinka.....	83
5.1.8. Nationalhymne der Russischen Föderation.....	83
5.2. RUSSISCHE GEDICHTE.....	84
5.2.1. Gut und schlecht (Majakowski).....	84
5.2.2. François Villon (Okudshawa).....	87
5.2.3. *** (Jewtuschenko).....	88
5.2.4. Bis dass der Tod ... (Sabolozki).....	89
5.2.5. Mit dem Sohn unterwegs (Jewtuschenko).....	89
5.2.6. Stanzen (Brodski).....	90

5.3. LEXIKGRUPPEN THEMENGEORDNET	91
5.3.1. Bekannte und Verwandte	91
5.3.2. Essen und Trinken	92
5.3.3. Flora und Fauna	93
5.3.4. Kunst und Kultur	94
5.3.5. Der Mensch und sein Leben	95
5.3.6. Stadt und Land	97
5.3.7. Zeitangaben und Zeitspannen	97
5.3.8. Sonstiges	98
6. ANHANG	99
6.1. PROGRAMMBESCHREIBUNG ZUM SPRECHENDEN WÖRTERBUCH	99
6.1.1. Kern des Sprechenden Wörterbuchs	99
6.1.2. Textmenge steuern = 'Filtern' und Suchen	100
6.1.3. Zusatzinformationen	100
6.1.4. Sprechendes Wörterbuch und RUW	100
6.1.5. Sprecherauswahl	101
6.1.6. Umschriftdarstellungen	102
6.1.7. Vorlaufanforderungen (Vorkenntnisse)	102
6.1.8. Erstellen von Übungen	103
6.2. LEXIKÜBERSICHT	104
6.3. BENUTZTE UND WEITERFÜHRENDE LITERATUR	132

Vorwort (Kurzbeschreibung)

Der vorliegende Sprechtrainer zum lebendigen Russischen gehört zur Lehrwerkreihe "Russisch aktuell: erklärt – geübt – beherrscht". Er besteht aus zwei relativ selbstständigen Teilen:

- ❑ dem eigentlichen "**Sprechenden Wörterbuch**", das die 10 000 häufigsten Wörter des Russischen (und etliche weitere thematisch relevante¹⁾) in ihrer akustischen Repräsentation (zum großen Teil mehrfach, d. h. durch unterschiedliche Sprecher oder in unterschiedlicher kontextueller Einbindung vorgesprochen) enthält, die durch
 - die Schreib- oder Wörterbuchform der lexikalischen Einheiten und
 - die Darstellung ihrer Aussprache in einer frei wählbaren Umschrift²⁾gestützt wird. Weitere Hilfen sind Angaben zur deutschen Bedeutung, zum paradigmatischen Verhalten und zur Frequenz und Distribution;
- ❑ dem didaktisch aufbereiteten **Sprechtrainer**, der
 - anfangs die wichtigsten Stereotype des Russischen bei Begrüßung und Verabschiedung, Zustimmung und Rückfrage, Erkundigung und Auskunftserteilung usw. in Mini-Dialogen anführt und
 - anschließend in anspruchsvolleren Dialogen von jeweils 10 bis 15 Repliken häufige Situationen im Alltag eines deutschen Touristen bzw. Geschäftsreisenden in Russland darstellt.

Sprechtrainer und Sprechendes Wörterbuch gehören zur Lehrwerkreihe "Russisch aktuell – erklärt, geübt, beherrscht". Sie unterscheiden sich von den stärker wissenschaftssystematisch orientierten Darstellungen zur

- ❑ **Phonologie und Phonetik** (vgl. "Russisch aktuell: Die Phonetik") und zur
- ❑ **Morphologie und Syntax** (vgl. "Russisch aktuell: Der Leitfaden"), wobei sie wie diese zwischen einer Festbetonung (wie bei *лампа*, durch Akut-Akzent ´ gekennzeichnet) und einer Wechselbetonung (wie bei *секретарь*, mit Gravis-Akzent ` markiert) differenzieren.

Ebenso unterscheiden sie sich von dem primär didaktisch ausgerichteten

- ❑ **Sprachkurs** (vgl. "Russisch aktuell: Der Sprachkurs"), in dem das Russische vom Anfang an in seiner gesamten Breite dargestellt, erläutert, systematisiert und gefestigt werden soll, sodass Umfang und Zielstellung weit über dem hier vorliegenden Material liegen. Ebenso wie der Sprachkurs stützen sich Sprechtrainer und Sprechendes Wörterbuch auf das
- ❑ **Russische Universalwörterbuch** (vgl. "Russisch aktuell: Das Universalwörterbuch"); alle auftretenden lexikalischen Einheiten des Lehrmaterials werden über dieses Formenbildungswörterbuch präsentiert und erläutert. Die **RUW**-Basisfassung ist im vollen Umfang auf der CD enthalten; Nutzungseinschränkungen betreffen nur die freie Stichworteingabe.

Die genannten Teilkomponenten verfügen ihrerseits wieder über ein tief gestaffeltes Hilfesystem, sodass trotz des hohen Anspruchs, den sich das Lehrwerk stellt, keine spezielle philologische Vorbildung erforderlich ist.

Durch seine Ausrichtung als Hör- und Sprechkurs kann das nachfolgend wiedergegebene Material mit seinen insgesamt angelegten Potenzen nur dann umfassend zur Wirkung kommen, wenn auch die akustischen Beispiele mit zur Arbeit herangezogen werden; das betrifft sowohl die Vermittlung des Grundwortschatzes von 300 lexikalischen Einheiten als erstem Einstieg als auch die Arbeit an den festen Wendungen und Klischees, die auf der CD durchgängig von vier Originalsprechern

¹ Weitere ca. 5000 Wörterbuchformen; das gesamte Sprechende Wörterbuch umfasst annähernd 50 000 Einträge.

² Herrn Dr. Krüger sei für die Prüfung der Umschriftdarstellungen gedankt

X – Vorbemerkungen

bzw. –sprecherinnen vorgetragen werden, sowie an den Musterdialogen, die ebenfalls wesentlich besser angeeignet werden können, wenn sie durch ein Sprechmuster demonstriert werden. Aber auch bei der Lösung der einzelnen präkommunikativen und kommunikativen Aufgaben kann die Computerversion ihre Vorteile ausspielen, indem beispielsweise die richtige Lösung erwarteter Nutzereingaben vom Rechner überprüft wird oder auch bereits einmal vorgenommene und als richtig befundene Lösungen wieder gelöscht und zum Test neu eingegeben werden können (immer wenn Sie im gedruckten Material das Symbol  sehen, existieren solche Eingabemöglichkeiten). Das Abrufen unterschiedlicher Sprechmuster wurde nur zu Beginn, in den einleitenden Übungen, durch ein Sprechersymbol veranschaulicht, es zieht sich aber auch durch alle weiteren Teile als ein Grundprinzip, das auch im "Sprechenden Wörterbuch" seine Fortsetzung gefunden hat. Ebenso lassen sich die Möglichkeiten zur Lexikfestigung, wie sie in der CD-Fassung ständig präsent sind, in der Printfassung auch nicht annähernd nachvollziehen: Die gesamte Lexik, die im Anhang (auf vorkommensaktuelle Grundbedeutungen verknüpft) angeführt ist, lässt sich am Rechner in russisch-deutschen und deutsch-russischen Listen darstellen und bis hin zur russischen Eingabe üben, gleiches gilt für die thematisch strukturierten Lexiksammlungen (vgl. 5.3.). Ebenso sind die Möglichkeiten, sich aus dem "Sprechenden Wörterbuch" heraus eigene Übungslisten zusammenzustellen und diese vom Rechner präsentiert und auf die Beherrschung hin überprüft zu bekommen (vgl. unter 6.1. ff. die Kurzbeschreibung), auf den Computereinsatz beschränkt.

In diesem Sinne kann die hier vorgelegte Druckfassung die CD-Version nicht ersetzen, sie kann aber als optische Stütze für die Zeiten dienen, in denen kein Computer für die Arbeit zur Verfügung steht, und sie ist natürlich auch als gültiges eigenständiges Material für den Ausschnitt der Sprachwirklichkeit zu betrachten, die den Kern der Darstellung bietet – die festen Redewendungen des russischen dialogischen Sprechens werden in relativer Abgeschlossenheit dargestellt und durch ein ausgefeiltes Übungssystem, das auch in großer Breite in die Druckfassung übernommen wurde, zu einem Beherrschungsgrad geführt, der die mündliche Kommunikation in der Fremdsprache insbesondere zu den behandelten Alltagsthemen sichern sollte. Die Druckfassung kommt dem Leser auf einigen Gebieten sogar etwas entgegen, so bei der vergleichsweise größeren Übersichtlichkeit und vielleicht auch bei den Betonungskennzeichnungen, mit denen die Printversion wesentlich großzügiger verfährt als die Computerversion, in der das Zuschalten der Betonungsanzeige meist dem Nutzer überlassen wird, auf dass er sich nicht zu sehr an die hilfreichen, aber in Originaltexten natürlich fehlenden Akut- und Graviskennzeichnungen (letztere für Wörter mit Betonungsproblemen) gewöhne. Dem Nutzer, der mehr (oder ausschließlich) mit der Druckfassung arbeitet, sei – zumindest dann bei den Dialogen – ein weitgehend chronologisches Abarbeiten der vorgeschlagenen Übungsfolge auch in der Reihung Hören – Nachsprechen – Mitsprechen anempfohlen; die ausgiebige Erprobung des Materials hat gezeigt, dass hierdurch nicht nur die Intonation leichter und korrekter angeeignet wird, sondern auch im Verein mit solch stereotyp wiederholten Übungsformen wie Ergänzen ausgelassener Teile, Korrektur falscher Aussagen, Vergleich ähnlicher, aber nicht identischer Dialogsequenzen und Übernahme einzelner Sprecherrollen eine weitgehende Aneignung im latenten Lernen möglich ist – der vorgeschlagene methodische Weg erleichtert insbesondere im Anfängerstadium sehr vieles. Dass man dann mal einen vorgelagerten Block auch selbstständig abdecken muss, um sich die Lösung von Einsetzaufgaben nicht allzu sehr zu erleichtern, ist gewiss für den Lernwilligen keine allzu große Zumutung.

Wissend um diese in einer Druckfassung nicht zu vermeidenden Nachteile, glauben die Autoren dennoch, mit vorliegendem Büchlein ein wichtiges Hilfsmittel zum Eindringen ins lebendige gesprochene Russisch geschaffen zu haben. Sie wünschen dabei im Namen aller Mitarbeiter des Autorenkollektivs allen, die sich dieser lohnenden Aufgabe stellen, viel Erfolg.

Leipzig, im Januar 2005

B. Bendixen, G. Hesse und H. Rothe